

Presseinformation

3. Februar 2011

Neue Vortragsreihe „Klimawandel: Wetter - Gesundheit“

Sobotka: Im eigenen Wirkungsbereich Möglichkeiten aufzeigen

Anfang März startet in Niederösterreich im Rahmen der Initiative „Gesundes Niederösterreich - Tut gut“ eine neue Vortragsreihe, die unter dem Titel „Klimawandel: Wetter - Gesundheit“ Einblicke gibt, wie komplex Klima, Wetter und Gesundheit zusammenhängen. In St. Pölten präsentierten heute, Donnerstag, 3. Februar, Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka und die Klimatologin und Hydrologin Mag. Dr. Christa Kummer die Inhalte dieser Initiative.

„Es geht darum, im eigenen Wirkungsbereich Möglichkeiten gegen die, die Lebensqualität einschränkende, Wetterfühligkeit aufzuzeigen“, meinte dabei Sobotka und betonte, er sei sehr froh, dass man für die Vortragsreihe Christa Kummer gewinnen konnte, um die Themen Klimawandel, Pollenflug, Allergien, UV-Strahlung, richtige Urlaubsplanung etc. vor Ort einfach an den Mann oder die Frau zu bringen.

„Ebenso breit und vielfältig wie das Spektrum der Wetterfühligkeit von Kopfweh über Gelenksschmerzen und Allergien bis zur Beeinträchtigung des gesamten vegetativen Nervensystems ist auch das Angebot für einen gesunden Lebenswandel, das tägliche Bewegung, richtige Ernährung, mentale Gesundheit und vieles mehr umfasst“, so Sobotka, der auch ankündigte, die Vortragsreihe bei entsprechendem Erfolg fortzusetzen.

Kummer, nach eigenen Angaben selbst seit vier Jahrzehnten wetterfühlig, gab als Motto „Erkennen - Umdenken - Umsetzen“ aus und betonte, es gebe kein Allheilmittel gegen die Beeinträchtigungen von wetterempfindlichen, -reagierenden und -fühligen Menschen, aber eine Vielzahl an Möglichkeiten von ausreichender Bewegung in frischer Luft und gesunder Ernährung bis zu Bioresonanz, Akupunktur u. a.

Hinsichtlich der in den letzten 20 Jahren mehr als verdoppelten Allergien und der damit oft einhergehenden Nahrungsmittelunverträglichkeiten, die wiederum mit Depressionen korrelierten, propagierte Kummer neben Maßnahmen wie dem regelmäßigen Mähen von Wildwuchszonen auch die Frühwarnung und Information der Bevölkerung über die Symptome.

Presseinformation

Die Termine im Einzelnen: 4. März ab 19.30 Uhr im Stadtsaal Waidhofen an der Thaya, 15. März ab 19 Uhr im Lengenbacher Saal in Neulengbach, 18. März ab 20 Uhr im Pfarrsaal Euratsfeld, 19. März ab 15 Uhr im Gemeindesaal Bad Erlach und 1. April ab 19 Uhr im Stadtsaal Mistelbach. Im Zusammenarbeit mit Mag. Dr. Christa Kummer ist auch eine kostenlose Broschüre „Klimawandel: Wetter - Gesundheit" entstanden, die man bei der „Gesünder leben" Hotline unter 02742/226 55, e-mail info@gesundessnoe.at und <http://www.gesundessnoe.at/> bestellen kann.

Nähere Informationen beim Büro LHStv. Sobotka unter 02742/9005-12221 und e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at.